

ewigen Logo, von Dem der vom anfang war. Der anfang eines rechten erkenntnisses von Ihm, ist ein zeichen der vaterschaft, und also was grosses, was perfecteres.

Wir erkennen Ihn hier nicht ganz, aber Er uns.

Aber was sollen wir dann für stücke von Ihm erkennen? was für einem Theile der erkenntnis jagte Paulus nach, wornach eilte er am meisten, wornach ging sein ganzes Herz? "Zu erkennen Ihn, als ge-creuzigt."

Das ist überhaupt die erkenntnis, meine Freunde, von der ich jetzt reden werde, die ich euch allen wünsche, die mein leben ist und meine einzige kraft, ohne die ich in der welt nicht zurecht kommen könnte.

Nun wollen wir insonderheit erstlich sehen, wies auf dem wege zu der Erkenntnis aussieht.

Brante nicht unser Herz in uns, da Er mit uns redete auf dem wege, als Er uns die Schrift ofnete? Luc. 24, 32.

Es geschehen also zwei sachen: Eine von seiten des Heilandes, und eine von seiten unserer.

Was thut der Heiland? Er ofnet uns die Schrift, das verständnis von seinem worte. Man hatte es sonst tractirt, als ein wort, das man nicht lesen konnte, oder als ein wort, das versiegelt war. Der anfang zu der erkenntnis Jesu Christi ist, daß Er uns das verständnis ofnet, daß wir die Schrift verstehen. Und da dürfen wir nicht denken, daß uns alle Weissagung Daniels oder Hosea oder Zacharia (dazu
Historie